

Stadt Versmold
 Fachbereich Bürgerdienste
 Münsterstr. 16
 33775 Versmold

Sachbearbeiter:	Frau Scholz
Raum:	20
Telefon:	05423/954-134
Fax:	05423/954-114
Bankverbindung:	Stadtsparkasse Versmold
Bankleitzahl:	478 533 55
Kontonr.:	299

Antrag auf

Erteilung

Erweiterung

Verlängerung

einer Reisegewerbekarte

Zum Antrag vom:

RG-Karte-NR:

unbefristet befristet bis _____

Aktenzeichen: _____

1. Personalien des Antragstellers / der Antragstellerin									
Anrede					Familienstand				
Vorname					Familiennamen				
Geburtsname					Staatsangehörigkeit				
Geburtsdatum			Geburtsort		Geburtskreis			Geburtsland	
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)								Land	
Telefonnummer			Faxnummer			Postfach (PLZ und Nummer)			
Körpergröße			Augenfarbe			Geschlecht			
Ausgewiesen durch		Reisepaß	Personalausweis						
		Ausweisnummer			Ausstellungsort		am		
Bei Ausländern und Staatenlosen Aufenthaltserlaubnis ist erteilt		bis zum			durch (Landratsamt/Land-/Kreis, Gemeinde)				
Auflagen und Beschränkungen									
2. Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers / der Antragstellerin									
Vorbefragt?		ja		nein					
Wenn vorstehend ja, Art der Straftat angeben:									
Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen aus dem Gewerbezentralregister:				ja		nein			
Wenn vorstehend ja, Art der Ordnungswidrigkeit angeben:									
Ist ein Strafverfahren anhängig?		ja		nein					
Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft oder welchem Gericht und wie lautet die Anschuldigung?									
Ist ein Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?							ja		nein
Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?									
Wurde ein Gewerbeuntersagungsverfahren eingeleitet bzw. durchgeführt?				ja		nein			
Wenn vorstehend ja, wann und wo?									
Bestehen Steuerrückstände?			ja		nein				
Wenn vorstehend ja, in welcher Höhe und bei welchem Finanzamt oder Steueramt?									
Ist über Ihr Vermögen ein Konkurs- oder Vergleichsverfahren eröffnet oder ein Eröffnungsantrag mangels Masse abgewiesen worden?							ja		nein

3. Angaben über die Gewerbeausübung

Art des beabsichtigten Reisegewerbes:

<input type="checkbox"/>	Feilbieten von
<input type="checkbox"/>	Ankauf von
<input type="checkbox"/>	Aufsuchen von Bestellungen auf
<input type="checkbox"/>	Anbieten folgender Leistungen
<input type="checkbox"/>	Aufsuchen von Bestellungen
<input type="checkbox"/>	Ausübung unterhaltender Tätigkeiten als Schausteller- oder nach Schaustellerart:

Bestätigung der Versicherung			Versicherungssumme
<input type="checkbox"/>	liegt bei	<input type="checkbox"/>	wird nachgereicht
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	nicht erforderlich

Haftpflichtversicherung abgeschlossen bei

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte (Stadterlaubnisschein, Wandergewerbeschein, Legitimationskarte) ja nein

Wenn ja, so ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen worden ist.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir darüber im klaren, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte in § 145 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 4 der Gewerbeordnung (GewO) mit Geldbuße bis zu fünftausend Euro bedroht ist.

Für die Bearbeitung dieses Antrags wird eine Gebühr von 300,00 EUR erhoben.
Für die zusätzlich zu erstattende Gewerbeanzeige wird eine Gebühr von 20,00 EUR erhoben.

Ort, Datum
Vermold, den

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:	<input type="checkbox"/>	Lichtbild aus neuerer Zeit	<input type="checkbox"/>	Reisegewerbekarte	<input type="checkbox"/>	Führungszeugnis	<input type="checkbox"/>	Auszug aus dem Gewerbezentralregister	<input type="checkbox"/>	Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung
-----------------	--------------------------	----------------------------	--------------------------	-------------------	--------------------------	-----------------	--------------------------	---------------------------------------	--------------------------	--

Stellungnahme der Gemeinde:			Eingangsstempel der Gemeinde
1. Die Angaben des Antragstellers sind			
<input type="checkbox"/>	richtig	<input type="checkbox"/>	
Das Lichtbild stellt eindeutig die Person dar, für welche die Karte beantragt wurde.			
Es ist rückseitig mit dem Vor- und Zunamen gekennzeichnet.			
2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen,			Eingangsstempel der/des Kreisverwaltungsbehörde/Landkreises
<input type="checkbox"/>	sind nicht bekannt	<input type="checkbox"/>	sind folgende bekannt
Ort, Datum Vermold, den			
Unterschrift			